

Gruselgrab

von Rodney David Wingfield

Regie: Dieter Eppler

Produktion: SDR 1984, 59 Minuten

Richard Gordon könnte zwar recht haben mit den Vorwürfen an Sally: sie wäre schuld, daß sie sich bei dieser nächtlichen Autofahrt völlig verfranzt hätten. Aber auch sonst erweist er sich das ganze Spiel hindurch als ewig mißlauniger, humorloser Miesepeter. Und hinter seinem Rücken wird öfter gefragt, wie so einer an so eine schöne und freundliche Frau kam. - Ein Wegweiser nach Little Markham" hilft wieder zur Orientierung. Aber an der folgenden Kreuzung begegnet ihnen ein Leichenwagen!! Richard - mit seinem Trauma bei Leichensachen seit Kindesbeinen - lenkt den Wagen in den Graben und läuft, da Sally offenbar eine Gehirnerschütterung hat, hilfeschend in das Dorf - Vergebens: Der Gasthof "Weiße Eule" bleibt ihm verschlossen, der Arzt Dr. Buckley öffnet nicht - und als er gar der Orgelmusik Richtung Kirche nachgeht, kriegt er am Friedhofstor einen Schlag über den Kopf!

Sally Gordon: Ute Christensen

Richard Gordon: Karl Heinz Fiege

Doktor Buckley: Charles Regnier

Sam Stringer: Gernot Duda

Major Kendrick: Heinz Schimmelpfennig

Jack Wilkes: Gert Haucke

Charlie Farrell: Gerd Andresen

Albert Briggs: Anfried Krämer

Pfarrer: Egon Schäfer

Haushälterin: Lilo von Plüskow

Polizist: Walter Arthur Kreye